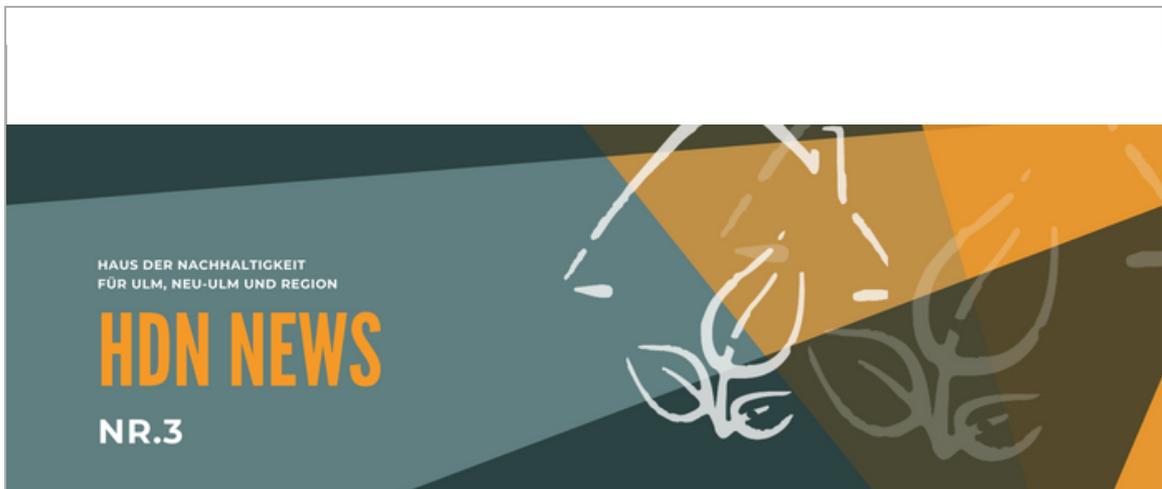


Von: Haus der Nachhaltigkeit - für Ulm, Neu-Ulm und Region no-reply@test.ascendbywix.com
Betreff: Haus der Nachhaltigkeit - NEWS Nr. 3
Datum: 16. Oktober 2021 um 17:22
An: t.brischar@gmail.com



Diese Nachricht ist nicht lesbar? [Hier klicken](#)



HERZLICH WILLKOMMEN ZU UNSEREN NEUESTEN NEWS!

Heute informieren wir über:

- Das HdN wird bekannter - Teilnahme am Markt der Möglichkeiten und am Greenparkingday
- Das HdN auf dem Weg zu einer Organisation – die nächsten Schritte unserer Vereinsgründung
- Das HdN - Quo vadis? - Unser Teamtag
- Das HdN im Gründer-Netzwerk der Hochschule Neu-Ulm: Teilnahme an der Foundersweek der HNU
- Das HdN wird wirksam – Projektauftritt "Gemeinsamer Kalender"
- Das HdN in Gesprächen mit der Oberbürgermeisterin der Stadt Neu-Ulm
- Unser Buchtip des Monats

Das HdN wird bekannter - Teilnahme am Markt der Möglichkeiten und dem Greenparkingday



Sehr positive Resonanz bei unseren öffentlichen Auftritten ... und neue Interessierte.

Zwei öffentliche Auftritte und eine steigende Zahl an Abonnenten bei Instagram - das HdN entwickelt sich Schritt für Schritt zu einer festen Institution in Ulm, Neu-Ulm und der Region. Oft ist die erste Frage: Was ist das Besondere am Haus der Nachhaltigkeit - warum braucht man euch? Unsere Antwort: Weil im HdN Bürger:innen, Wissenschaftler:innen, NGO's und Kommunen in einem gemeinsamen Prozess einen Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen leisten - und damit nicht nur ein Netzwerk, sondern eine Verantwortungsgemeinschaft bilden. Offensichtlich besticht unsere Vorgehensweise - denn immer mehr kennen das HdN.

Das HdN auf dem Weg zu einer Organisation - die Vereinsgründung



Wir biegen in die Zielgerade der Vereinsgründung ein - noch im Herbst soll die Gründungssitzung und erste Mitgliederversammlung abgehalten werden.

Es ist an der Zeit: parallel zur Bürgerinitiative "Haus der Nachhaltigkeit" soll ein Verein aufgebaut werden, der Rechtsgeschäfte abwickeln und als juristische Person auftreten kann. Das HdN wächst, Gespräche über eine längerfristige Bleibe werden konkreter, es werden Materialien für Öffentlichkeitsarbeit und die interne Organisation gekauft - all das

werden Materialien für Ehrenamtler:innen und die interne Organisation gekauft. An das macht notwendig, dass wir unsere Idee eines Hauses in eine rechtsverbindliche Organisation weiterentwickeln. Diese kann dann Spenden entgegen nehmen, Mitgliedsbeiträge erheben und schafft so einen rechtlichen und finanziellen Rahmen für das Haus. Der Satzungsentwurf steht und wurde am 30. September 2021 allen Interessierten vorgestellt. Die konstruktive Diskussion zeigt: es gab gute Ideen, die nun in die Satzung integriert wurden. Mitte November soll die Gründungsversammlung stattfinden.

Das HdN - quo vadis? Teamtag im HdN

Am 09. Oktober 2021 haben sich die HdN-Aktiven zum Teamtag getroffen. 13 Monate sind vergangen, seit der erste Workshop stattgefunden hat -



Zeit zu reflektieren!

Keep - Start - Change - Stop - So hieß eine der Themenstellungen an unserem Teamtag. Wenn wir an das letzte Jahr denken, was wollen wir beibehalten, was neu machen, was verändern und was nicht mehr tun? Was sind die nächsten Schritte, die es in den nächsten Wochen und Monaten gilt anzugehen und wie müssen wir Verantwortung und Kapazitäten so verteilen, dass die Herausforderungen bewältigt werden können? Eines wurde in der Reflexion ganz klar: wir brauchen noch mehr Menschen, die sich engagieren. Alle, die Interesse an einer Mitarbeit haben können sich gerne melden unter: info@h-d-n.org oder direkt bei den Fokusgruppen - die Adressen findet ihr unter: <https://www.h-d-n.org/mitmachen-bei-nachhaltigkeit>

Das HdN im Gründernetzwerk der Hochschule Neu-Ulm: Teilnahme an der Foundersweek der HNU



Wenn die Rektorin der Hochschule, die Oberbürgermeisterin, der Landrat und viele mehr zusammen kommen - dann ist ganz schön was los!

In diesem Fall viel



Gründergeist und Engagement.

Wie bereits beschrieben, haben wir eine erste Heimat im Foundersspace der Hochschule Neu-Ulm gefunden. Nun gab es eine offizielle Eröffnungswoche. Mit buntem Programm, mit Reden, mit Vorträgen, Presse und vielem mehr.

Dabei konnten wir unser Ziel, unsere Idee und Motivation einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Darauf hin haben wir viel positiven Zuspruch und gute Ideen erhalten.

Diese Resonanz und großartige Unterstützung geben uns die Energie, die es für dieses innovative Projekt braucht. Vielen Dank an die HNU!

Das HdN wird wirksam - Projektauftritt "Gemeinsamer Kalender"

Wie wäre es, wenn alle Kooperationspartner des HdNs automatisiert Termine zwischen den Organisationen austauschen und auf ihrer jeweiligen Homepage anzeigen könnten?

Wenn ein Gebiet wie Ulm, Neu-Ulm und Region viele Organisationen hat, die Veranstaltungen zum Thema "Nachhaltigkeit" anbieten, dann bleibt es nicht aus, dass sich Termine häufen und sich die Veranstalter tlw. gegenseitig Konkurrenz machen. Was da hilft ist ein gemeinsamer Kalender, der die Veranstaltungen aller Organisationen transparent macht und so die Region als starke Innovationsregion für Nachhaltigkeit darstellt. Funktionieren kann es jedoch nur dann, wenn es automatisiert läuft und nicht per Hand von einem Kalender in den nächsten übertragen werden muss.

Dieser Herausforderung hat sich das HdN gestellt. Wir hatten Glück und eine Community u.a. mit Programmierern z.B. der "Karte von Morgen" (www.kartevonmorgen.org) gefunden. Als unsere Projekt bekannter wurde, haben wir festgestellt, dass auch andere Städte vor den gleichen Herausforderungen stehen. Aus diesem Grund ist nun ein großes bundesweites Projekt entstanden. Wollt ihr mitmachen? Meldet euch gerne unter: info@hd-n.org

Das HdN in Gesprächen mit der Oberbürgermeisterin der Stadt

Neu-Ulm

Das HdN hat weiterführende Gespräche mit der Stadt Neu-Ulm bezüglich Kooperationsfeldern und Unterstützungsbedarf aufgenommen.

Wie kommen wir mit unserer Idee eines Ortes für Bürger:innen, Wissenschaftler:innen, NGO's und Kommunen weiter? Welche Anknüpfungspunkte gibt es zwischen Stadt und HdN? Welchen gegenseitigen Nutzen können wir generieren? Diese und weitere Fragestellungen waren Bestandteil eines einstündigen Gesprächs mit Oberbürgermeisterin Albsteiger, Stadtbaudirektor Markus Krämer und Benjamin Nippe (Stabstelle Umweltstrategie). Es gibt erste konkrete Überlegungen, wie eine Kooperation aussehen kann. Was jedoch noch wichtiger ist: Fr. Albsteiger hat sich klar zum HdN bekannt und will uns in optimaler Art und Weise unterstützen. Das gibt uns Motivation, weiter zu machen!

Buchtipp: Reinventing Organizations

Reinventing Organizations
Frederic Laloux
Verlag Franz Vahlen GmbH
ISBN 978-3-8006-5285-3

"Die ermutigende Botschaft von Reinventing Organizations ist bei vielen Lesern in der ganzen Welt auf Resonanz gestoßen. So konnte die Aufmerksamkeit von den Problemen im Management auf die neuen Möglichkeiten der Zusammenarbeit gelenkt werden, die sich heute zeigen. Dieser innovative Ansatz inspiriert tausende Organisationen - Unternehmen und gemeinnützige Initiativen, Schulen und Krankenhäuser - darin, sich zutiefst wirkungsvolleren, seelenvolleren und sinnvolleren Praktiken zuzuwenden."



Man kann das System nicht

verändern, ohne das Bewusstsein zu transformieren.

(Otto Scharmer)

Folge uns



Haus der Nachhaltigkeit | www.h-d-n.org | <mailto:info@h-d-n.org>

IMPRESSUM:

Tobias Brischar; Merzigweg 7; 89077 Ulm

Diese Angaben können je nach Website- und Unternehmensart variieren. Wir können keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit Ihrer E-Mail-Signatur übernehmen.

Link zum [Impressum](#); Link zur [Datenschutzerklärung](#)

Website besuchen 

Diese E-Mail wird an Abonnenten [dieser Website](#) gesendet.

Zum Abbestellen dieser E-Mail bitte [hier klicken](#).